

INSTITUTIONELLE HANDLUNGSKOMPETENZ IN EXTREMSITUATIONEN

Und was dann,
wenn es doch
passiert?

Trainer
Peter Döscher
Guido Kolk

Seminardauer
Ein- bis Zweitägig
oder nach
Absprache

Auch in den Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, Suchthilfe, Schule und des Krankenhausbereichs können extreme

AUSGANGSLAGE Gefährdungssituationen entstehen (Bedrohung, Freiheitsberaubung, Suizid). Diese sind nicht immer abschließend vermeidbar. Sie können aber mit durch Erfahrung und Training in diesen Situationen deeskalierend und schützend wirken und dadurch Schlimmeres verhindern. Bleiben Sie auch in Extremsituationen handlungsfähig.

Planspiele, Fallanalysen, Beispiele aus Realsituationen,

ZIEL Trainerinput, Theorievortrag, Belastungs- und Stresstest.

Entwickeln Sie mit unserem praktischen Fachwissen und Ihrer Erfahrung neue Konzepte und Verhaltensstrategien. Damit

METHODEN Sie gut gerüstet sind und von der Extremsituation nicht überrascht werden, entwickeln wir mit Ihnen einen eigenen Notfallplan. Entwicklung praktischer, individueller Handlungsalternativen von Spezialisten für den Ernstfall.

